White Snake and Red Fox

Von -Yuki-Hime-

Kapitel 12: first Shock

□□□□ Naruto □□□□

*Habe ich das grade richtig verstanden?
Dieser Danzou hat einen Auftrag erteilt, dass der gesamte Uchiha Clan ausgelöscht werden soll?
Aber wieso? Der Clan hat ihm doch gar nichts getan.
Wie muss Itachi sich nur gefühlt haben.
Mutter und Vater zu ermorden. Er muss sie doch auch geliebt haben.
Aber er hat Sasuke das Leben gerettet und sein eigenes dafür aufgegeben.
Ich bin ihm Dankbar. Sonst hätte ich mich nie mit Sasuke angefreundet. Ich wäre nie mit ihm zusammen gekommen.
Sasuke. Er muss mich vermissen. Er muss sich riesige Sorgen machen.
Ich muss zurück. Ich muss einfach zurück.*

“Itachi ich... ich mache mir riesige Sorgen um Sasuke. Ich würde gerne zurück.“
“Außer uns ist keiner hier. Sasuke wird herkommen und dich zurückholen und dann kann ich ihm endlich alles erklären. Ich habe nicht mehr viel Zeit. Er muss es endlich erfahren.“

Nickend stimmte der Blonde ihm zu. Sein Kopf lag immer noch auf der Schulter von seinem Entführer. Es war beruhigend irgendwie zu sehen wie er sich entspannte. Von ihm muss ein großer Druck abgefallen sein.

□□□□ Sasuke □□□□

*Schneller!
Immer schneller!
Ich muss ihn retten! Ich muss mich beeilen bevor etwas passiert.
Ich will dieses mal die Person die ich liebe beschützen können.
Auch wenn ich Itachi töten muss um Naruto zu beschützen aber er ist jetzt die wichtigste Person für mich.*

Langsam trat er in die große Höhle ein.
Sogleich hörte er ein paar Schritte und dann traten Itachi und Naruto ein.
Sofort lieft Naruto zu ihm und fiel ihm in die Arme. Doch wieso hielt Itachi ihn nicht

fest? Wieso lies er ihn einfach laufen. Und offenbar hatte er Naruto während des Weges auch nicht festgehalten oder ähnliches.

Er umarmte seinen Geliebten kurz und schob ihn dann hinter sich.

“Bleibt hinter mir Naruto!”

“Sasuke hör auf bitte! Es ist anders als du denkst.”

“Was...was redest du da?”

Itachi fiel vor ihm auf die Knie und legte den Kopf auf den Boden.

Er flehte Sasuke an ihm zuzuhören.

Er begann zu weinen und unter Tränen erzählte ihm wie er sich fühlte und was geschehen war. Und das es sein letzter Wunsch sei das Sasuke seinem Leben ein Ende setz.

Langsam Schrittes ging er auf den am Boden liegenden zu. Langsam zog er sein Schwert und stellte sich vor ihn.

Alle Gefühle die er damals empfunden hatten schossen in diesem Moment durch seinen Kopf. Er würde ihn so umbringen wollen wie Itachi seine Eltern ermordet hatte. Einsamkeit.

Trauer.

Ausgeschlossen zu werden.

Wut.

Falsches Mitleid.

Beleidigungen.

All das spiegelte sich in seinem Kopf wieder.

Die Einsamkeit im Krankenhaus und danach.

Die Trauer um seine Eltern die jedes Jahr wieder kamen.

Den Ausschluss von anderen Kindern aus Angst vor dem großen Clan oder das etwas geschieht wenn sie sich mit ihm einlassen und mit ihm spielen.

Die Wut auf seinen Bruder für das was geschehen war.

Das falsche Mitleid der Leute die ihm alle sein Beileid aussprachen und dann verschwanden.

Die Beleidigungen die er aufschnappte über Kinder die alleine aufwuchsen.

Als er es langsam wieder einen klaren Gedanken fasste hatte er das Schwert hoch erhoben und starrte auf Itachi her ab.

Heiße Tränen rannten über seine Wangen. Tränen der Verzweiflung.

Sollte er es tun? Sollte er ihn Leben lassen?

Er sah ihn lange an und als er sich entschlossen hatte wurde er weggezogen.

Naruto. Wieso beschützt er Itachi?

“Sasuke hör auf! Du hast doch gehört das er es nicht tun wollte. Er wollte dich nur beschützen. Bitte..lass ihn am Leben!”

“Naru.. to”

Wieso?

Wieso beschütze er ihn?